

An das

**Amt der Bgld. Landesregierung**

**Landesamtsdirektion – Raumordnung und Wohnbauförderung**

**7000 Eisenstadt**

## AN S U C H E N

um Gewährung eines **Althausankaufdarlehens** für ein **Einfamilienhaus**

mit **Kindersteigerungsbetrag**       mit **Sozialzuschlag**       mit **Ortskernzuschlag**

gemäß den Bestimmungen des Bgld. Wohnbauförderungsgesetzes 2005 – Bgld. WFG 2005 und der darauf basierenden Verordnungen der burgenländischen Landesregierung i.d.g.F.

## F Ö R D E R U N G S W E R B E R

### Persönliche Daten

Familienname \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_ Geschlecht  männlich  weiblich  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_ SV-Nummer \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_  
Staatsbürgerschaft \_\_\_\_\_ Geburtsland \_\_\_\_\_  
Familienstand  ledig  verheiratet  geschieden  verwitwet  Lebensgemeinschaft  
Beruf  Arbeiter  selbständig erwerbstätig  Landwirtschaft  Lehrling  
 Privatangestellter  Freiberuflich  Schüler - Student  Dzt. Arbeitslos  
 Öff. Bediensteter  Pensionist  Haushalt  Dzt. Karenzurlaub  
Tagsüber erreichbar unter (Telefon, Telefax) \_\_\_\_\_  
ev. E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

### Hauptwohnsitz

PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_  
• Art des Wohnsitzes  
 Eigentum (Haus)  Eigentumswohnung  
 gemietetes Haus \*  Genossenschaftswohnung \* Bei \* ist ein Miet- oder  
 Mietwohnung \*  Gemeindewohnung \* Nutzungsvertrag vorzulegen!  
• Eigentümer dieser Wohnung / dieses Hauses \_\_\_\_\_  
• Beschreibung des Zustandes der Wohnung / des Hauses \_\_\_\_\_  
Gesamtgröße \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>, davon für den (die) Förderungswerber \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>, Baujahr \_\_\_\_\_  
• Besteht die Absicht diesen Wohnsitz aufzugeben?  Ja  
 Nein Begründung \_\_\_\_\_

### Zustelladresse (nur auszufüllen, wenn vom Hauptwohnsitz abweichend)

PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

### Weiterer Wohnsitz des Förderungswerbers

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

---

- Art des Wohnsitzes
    - Eigentum (Haus)
    - gemietetes Haus \*
    - Mietwohnung \*
    - Eigentumswohnung
    - Genossenschaftswohnung \*
    - Gemeindewohnung \*
- Bei \* ist ein Miet- oder Nutzungsvertrag vorzulegen!
- Eigentümer, Beschreibung der Wohnung / des Hauses (Zustand, m<sup>2</sup>, Baujahr,... )
- 
- Besteht die Absicht diesen Wohnsitz aufzugeben?  Ja
  - Nein Begründung \_\_\_\_\_

### Wohnsitz vor Ankauf des Förderungsobjektes (nur auszufüllen, wenn Förderungsobjekt bereits bezogen wurde)

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

---

- Art des Wohnsitzes
    - Eigentum (Haus)
    - gemietetes Haus \*
    - Mietwohnung \*
    - Eigentumswohnung
    - Genossenschaftswohnung \*
    - Gemeindewohnung \*
- Bei \* ist ein Miet- oder Nutzungsvertrag vorzulegen!
- Eigentümer, Beschreibung der Wohnung / des Hauses (Zustand, m<sup>2</sup>, Baujahr,... )
- 
- Besteht die Absicht diesen Wohnsitz aufzugeben?  Ja
  - Nein Begründung \_\_\_\_\_

### Ehepartner / Lebensgefährte des Förderungswerbers oder sonstiger Förderungswerber

Familienname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_ SV-Nummer \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_ Familienstand  ledig  verheiratet  geschieden  
 verwitwet  Lebensgemeinschaft

Ort und Straße des Hauptwohnsitzes \_\_\_\_\_

Beruf, Staatsbürgerschaft, Verwandtschaftsverhältnis \_\_\_\_\_

### Sonstiger Wohnsitz (nur auszufüllen, wenn vom Wohnsitz des Ehepartner/Lebensgefährten abweichend)

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

---

- Art des Wohnsitzes
    - Eigentum (Haus)
    - gemietetes Haus \*
    - Mietwohnung \*
    - Eigentumswohnung
    - Genossenschaftswohnung \*
    - Gemeindewohnung \*
- Bei \* ist ein Miet- oder Nutzungsvertrag vorzulegen!
- Eigentümer, Beschreibung der Wohnung / des Hauses (Zustand, m<sup>2</sup>, Baujahr,... )
- 
- Besteht die Absicht diesen Wohnsitz aufzugeben?  Ja
  - Nein Begründung \_\_\_\_\_

### Im gemeinsamen Haushalt lebende Kinder

Vorname, Familienname, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft

---

---

---

---

### Weitere Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben werden

Vorname, Familienname, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft, Beruf, Verwandtschaftsverhältnis

---

---

---

---

## BANKVERBINDUNG

**Bankverbindung** für die Anweisung im Falle einer positiven Erledigung

Kreditinstitut \_\_\_\_\_  
BLZ \_\_\_\_\_ Konto Nr. \_\_\_\_\_

## KAUFOBJEKT

Katastralgemeinde \_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_  
Einlagezahl \_\_\_\_\_ Grundstücksnummer \_\_\_\_\_

## KAUFPREIS

Kaufpreis laut Kaufvertrag \_\_\_\_\_ Euro

## FINANZIERUNG

Eigenmittel \_\_\_\_\_ Euro Mindestens 10 % der Kosten sind erforderlich!  
Sonstige Darlehen \_\_\_\_\_ Euro Darlehenspromesse ist vorzulegen!

## ERKLÄRUNG

Ich (wir) erkläre(n),

1.  dass für das zu fördernde **Wohnhaus, Wohnung oder sonstige Objekte noch laufende Wohnbauförderungsdarlehen eines Bundeslandes bestehen bzw. ein nicht rückzahlbarer Zuschuss auf Grund einer Sonderförderungsaktion gewährt wurde.**

Nähere Beschreibung (Wohnobjekt, Darlehensnehmer, wie viel, wann und bei welcher Stelle):

---

---

---

- dass **keine laufenden Wohnbauförderungsdarlehen eines Bundeslandes bestehen bzw. kein nicht rückzahlbarer Zuschuss auf Grund einer Sonderförderungsaktion gewährt wurde.**

2. dass sämtliche Einkommen des vergangenen Kalenderjahres (1 Jahr vor Antragstellung) aller im gemeinsamen Haushalt lebender eigenberechtigter Personen nachgewiesen werden.
3. dass ab dem in der Darlehenszusicherung genannten Termin der Hauptwohnsitz aller Familienmitglieder im geförderten Objekt begründet wird, sofern dies nicht bereits der Fall ist.
4. dass sämtliche Angaben der Wahrheit entsprechen und vollständig sind. Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass Förderungsbeträge, die auf Grund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können bzw. der Förderungsantrag abgewiesen werden kann.
5. dass ich (wir) mit der automationsunterstützten Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der aus dem Ansuchen und Beilagen ersichtlichen Daten einverstanden bin (sind).

Ich (wir) erkläre(n),

- dass der Energieausweis nicht vorgelegt wird, da die Energiekennzahl den Wert von 70 kWh/(m<sup>2</sup>.a) überschreitet. Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass daher nur 50 % des möglichen einkommensabhängigen Höchstförderungsbetrages ohne Zuschläge gewährt werden kann.

Ich (Wir) nehmen zur Kenntnis

dass eine Förderung nicht zuerkannt werden kann, wenn außer dem zu fördernden Objekt weitere geförderte bzw. nicht geförderte Objekte im Alleineigentum oder zu mehr als 50% Miteigentum vorliegen, deren Benützungsfreigabe oder Benützungsbewilligung weniger als 20 Jahre zurück liegen.

### Hinweise:

Ansuchen um Althausankauf können innerhalb von 12 Monaten ab Kaufvertragsabschluss eingebracht werden. Für die volle Förderung ist die Energiekennzahl durch den Energieausweis nachzuweisen. Die Energiekennzahl (Heizwärmebedarf) darf den Wert von 70 kWh/(m<sup>2</sup>.a) nicht überschreiten.

\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift bzw. rechtsverbindliche Fertigung  
aller Förderungswerber

## U N T E R L A G E N

- rechtskräftiger Kaufvertrag in Original oder beglaubigte Abschrift
- erforderlichenfalls ist ein Schätzungsgutachten von hierfür befugten Personen über den Gebäudewert und den Wert der Liegenschaft vorzulegen
- der amtliche Grundbuchsauszug zum Nachweis des Eigentums des Förderungswerbers an der Liegenschaft ist sofort nach grundbücherlicher Eigentumsübertragung nachzureichen
- gemeindeamtlich bestätigter Bestandsplan (Grundriss) unter Anführung der Raumwidmung und der Nutzfläche
- Energieausweis nach den Richtlinien OIB 6 (mehr Information im Internet unter der Adresse <http://www.oib.or.at>)
- Angaben zur ökologischen Gebäudebewertung (Formblatt)
- "Bestätigung der Gemeinde" betreffend das zu fördernde Objekt und den Förderungswerber, inkl. dem gegenwärtigen ortsüblichen m<sup>2</sup>-Preis der angekauften Liegenschaft (Formblatt)
- erforderlichenfalls ist ein Gutachten eines Ziviltechnikers bzw. eines Sachverständigen für Raumordnung und Raumplanung vorzulegen, wonach das Förderobjekt als für den Ortskern besonders erhaltenswert ist oder ein Flächenwidmungs- bzw. (Teil-)Bebauungsplan, in welchem der Ortskern ausgewiesen ist (**nur notwendig** für den Ortskernzuschlag, **wenn der Wert der Energiekennzahl 70 kWh/(m<sup>2</sup>.a) nicht überschreitet**)
- Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie bzw. Nachweis betreffend die Gleichstellung eines nicht österreichischen Staatsbürgers (falls nicht in „Bestätigung der Gemeinde“ bestätigt)
- Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis aller im gemeinsamen Haushalt lebender Kinder (Kopie)
- Nachweis über das Haushaltseinkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebender eigenberechtigter Personen (Jahresnettoeinkommen des letzten Kalenderjahres – z.B. Jahreslohnbestätigung, Arbeitnehmerveranlagung, Einkommensteuerbescheid, bei Nichtveranlagung eine diesbezügliche Bestätigung des zuständigen Finanzamtes, Arbeitslosengeldbestätigung, Karenzgeldbestätigung, Kinderbetreuungsgeld, zu leistende und bezogene Alimentationszahlungen, Pensionsbescheid, bei nicht veranlagten Land- und Forstwirten letzter Einheitswertbescheid)
- Promesse über eventuell vorgesehene sonstige Darlehen
- Für den bisherigen Wohnsitz sowie für eventuelle weitere Wohnsitze sind die Eigentumsverhältnisse und die Art der Wohnung(en) durch nachstehende Unterlagen nachzuweisen:
  - Miet- oder Nutzungsvertrag
  - Bei Eigentumsobjekten Grundbuchsauszug und Nachweis über das Alter des Objektes

# Bestätigung des zuständigen Gemeindeamtes (Magistrates)

zum Förderungsansuchen um Gewährung eines **Althausankaufdarlehens** beim  
Amt der Bgld. Landesregierung, Landesamtsdirektion – Raumordnung und **Wohnbauförderung**

## Förderungswerber:

Familien- und Vorname(n) \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Österreichische Staatsbürgerschaft  
 Ja  Nein  
\_\_\_\_\_  
 Ja  Nein

derzeit wohnhaft in: \_\_\_\_\_  
PLZ Ort \_\_\_\_\_ Straße Nr. \_\_\_\_\_

**Kaufobjekt:** \_\_\_\_\_  
Adresse KG. EZ. Gst.Nr.

Es handelt sich um ein Objekt mit \_\_\_\_\_ Wohneinheit(en)  
und nachstehender(n) Wohnnutzfläche(n) \_\_\_\_\_

Ortsüblicher Quadratmeterpreis:

Gst.Nr.	Bezeichnungsart	Quadratmeterpreis
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Die ursprüngliche Baubewilligung ist mindestens 20 Jahre alt  Ja  Nein

Das zu fördernde Objekt ist im Flächenwidmungsplan oder Bebauungsplan (Teilbebauungsplan) als Ortskern ausgewiesen (siehe Beilage).  Ja  Nein

Für das gegenständliche Objekt liegt ein Gutachten eines Sachverständigen für Raumordnung und Raumplanung vor, wonach dieses Objekt als für den Ortskern besonders erhaltenswert ist (siehe Beilage).  Ja  Nein

Ist das zu fördernde Objekt als erhaltungswürdig anzusehen?  Ja  Nein

Unter der beim Kaufobjekt angegebenen Adresse hat (haben)

Familien- und Vorname(n)	Geburtsdatum
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

den **Hauptwohnsitz** begründet  Ja  Nein  
und scheint (scheinen) in der  Bundeswählerevidenz  Landeswählerevidenz  Gemeindegewählerevidenz  
 in keiner Wählerevidenz auf.

\_\_\_\_\_  
Datum Amtssiegel Bürgermeister

